



Winfriedschule Fulda

Ergebnisprotokoll

Steuergruppensitzung am Mittwoch, 13. März 2024, 16:00-17:40 Uhr

Ort: Großer Konferenzraum – Anwesend: Frau Albrecht, Frau Azar, Herr Bartsch, Frau Giebel, Herr Goebel, Herr Haubs, Herr Heil, Herr Höpping, Herr Wilde; Gast: Herr Kleinschmidt – Entschuldigt: Frau Kröll

Regularia

- Das Protokoll der Sitzung vom 21.02.24 von Herrn Heil wird einstimmig angenommen.

TOP 1: Rückblick Pädagogischer Tag (28.2.2024)

- Rückblick: Der Pädagogische Tag wurde von vielen Seiten positiv kommentiert und in der Steuergruppe als Erfolg bewertet.
- Weiterarbeit 1: In Anknüpfung werden die Fachschaften durch die Schulleitung eingeladen, die neuen Erkenntnisse zu diskutieren und deren unterrichtliche Anwendung zu prüfen.
- Weiterarbeit 2: Am Schuljahresende soll es eine den Ertrag des PTs in den Blick nehmende Befragung geben (5 Fragen mit Mehrfach-Antwort-Möglichkeit und der Option frei formulierter Rückmeldung, Entwicklung: Frau Albrecht und Herr Heil).
- Lizenzen: Die Abfrage der Jahrelizenz-Wünsche (es können pro Person auch beide Werkzeuge, also Fobizz und Fiete.ai, angefordert werden) läuft vom 14.-18.3., die Finanzierung aller Wünsche läuft über Löwenstark.

TOP 2: StG-Vorschlag zur Fahrtenkonzeptentwicklung

- Ergebnis des intensiven Gesprächs: s. Anlage zu diesem Protokoll
- Die Vorstellung erfolgt in der Gesamtkonferenz am 25.4.2024 durch Herrn Haubs, evtl. ergänzt durch Herrn Kleinschmidt.

TOP 3: Verschiedenes

- Das Konzept „Das Buch in meiner Tasche“ als Maßnahme der Leseförderung in den Klassen 5-7 soll von Frau Kröll mit Herrn Schäfer (Fachsprecher Deutsch) erörtert werden.
- Das Thema „Klausur-Nachschiebeterminen am Samstag“ soll nicht weiter verfolgt werden.

Nächste Steuergruppen-Sitzung:
Mittwoch, 3. Juli, 16-17 Uhr

Fahrtenkonzept-Entwicklung (Februar/März 2024)

Probleme (Auswahl)

- zeitliche Nähe zwischen Klassenfahrt Klasse 9 und Romfahrt (Finanzierungsproblem)
- starke Belastung der Klassenleitungen Klasse 9, passende Ziele und Reiseternine zu finden
- enger werdende Zeitkorridore (z.B. durch Abitur-Einsatz)

Entwicklungs-Prinzipien

- Synchronisierung: in den verschiedenen Reisezeit-Korridoren sollten mind. 2 Gruppen zeitgleich unterwegs sein.
- Erleichterung/Entlastung: Planungsaufwand für Fahrten sollte möglichst minimiert werden, neue/junge KollegInnen sollten besser von Erfahrungen und Bewährtem profitieren können.
- Stärkung des Kerngeschäfts: Unterrichtszeiten sollten möglichst wenig durch Fahrten beeinträchtigt werden

Vorschlag der Steuergruppe

Darstellung 1: Verlauf innerhalb eines Schuljahrs	Darstellung 2: Verlauf nach Jahrgangsstufen
<ul style="list-style-type: none"> • Beginn des Schuljahrs: <ul style="list-style-type: none"> • Klassenfindungstage 7 • Klassenfahrt 5/6 (oder letzte Schulwoche Klasse 5) • Letzte Woche vor den Herbstferien <ul style="list-style-type: none"> • Romfahrt 10 • Studienfahrt Q3 • Mitte bis Ende Mai/Anfang Juni (zwischen schriftl. und mündl. Abitur) <ul style="list-style-type: none"> • Berlin-Fahrten E (alternative Ziele: Dresden, Leipzig) – <i>alle</i> Kurse zum gleichen Termin • Letzte Schulwoche <ul style="list-style-type: none"> • Klassenfahrt 5/6 (oder zu Beginn der Klasse 6) • Klassenfahrt 9 • Tage religiöser/ethischer Orientierung Q2 • Die Terminfindung der Austausch-Fahrten ist abhängig von den Partnerschulen: <ul style="list-style-type: none"> • Israel (10 – nach Möglichkeit Halbjahreswechsel) • Landser (10 – nach Möglichkeit nach den Osterferien oder vor/nach den Herbstferien) • Alba (E, alle zwei Jahre – nach Möglichkeit nach den Osterferien oder vor/nach den Herbstferien) 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenfahrt 5/6 (letzte Schulwoche Klasse 5 oder zu Beginn der Klasse 6) • Klassenfindungstage 7 (Beginn des Schuljahrs) • Klassenfahrt 9 (letzte Schulwoche) • Israel 10 (Halbjahreswechsel) • Landser 10 (nach Möglichkeit nach den Osterferien oder vor/nach den Herbstferien) • Romfahrt 10 (letzte Woche vor den Herbstferien) • Alba E (alle zwei Jahre, nach Möglichkeit nach den Osterferien oder vor/nach den Herbstferien) • Berlin-Fahrten E (alternative Ziele: Dresden, Leipzig; alle Kurse zum gleichen Termin Mitte Mai bis Anfang Juni, also zwischen schriftl. und mündl. Abitur) • Tage religiöser/ethischer Orientierung Q2 (letzte Schulwoche) • Studienfahrt Q3 (letzte Woche vor den Herbstferien)

- Es wird ein Team eingerichtet, das auch Best Practice-Dokumentation für die Fahrten erstellt. Ansprechpartner sind Herr Kleinschmidt und Herr Haubs.
- Wunsch: Auch Wandertage sollten nach Möglichkeit zum gleichen Termin durchgeführt werden.